



Wer Entspannung braucht und seine Durchblutung anregen will, ist bei Eva Laucken in guten Händen.

Bild: Zibulla

Streicheleinheiten für Körper und Seele

Eva Laucken verwöhnt gestresste Bürohengste und müde Sportler in ihrer Massagepraxis mit viel **Fingerspitzengefühl**

Ob nach einem schweißtreibenden Waldlauf oder einer nervigen Konferenz: Eine Massage von Eva Laucken lädt die leeren Akkus wieder auf. Die Tübinger Ergotherapeutin verwöhnt gestresste Bürohengste und abgeschlafte Sportler mit viel Fingerspitzengefühl.

Tübingen. „Oooh, tut das gut“, haucht der 48-jährige Journalist, als er in der Tübinger Massagepraxis von Eva Laucken einen sanften Druck auf seiner Schulter spürt. Die verspannten Muskeln entspannen sich und der gestresste Bürohengst fühlt sich auf seiner Liege wie auf Wolke 7.

Rosenduft und sphärische Klänge erfüllen die liebevoll restaurierte Praxis, deren Holzbalken den Charme historischer Fachwerkbauten versprühen. Während die sanften Hände der 29-jährigen Ergotherapeutin über den Rücken

streichen und die Wirbelsäule mit viel Fingerspitzengefühl abtasten, durchströmt wohlige Wärme den ganzen Körper - Wellness von den Haar- bis in die Zehenspitzen.

„Die Wohl- und Entspannungsmassage wirkt beruhigend und gibt neue Energie“, erklärt Eva Laucken. Die Wirkung wird auch von der Wahl des Massageöls beeinflusst. „Lavendelöl wirkt entspannend und beruhigend, Arnikaöl regt dagegen eher die Durchblutung an und ist deshalb sehr erfrischend“, sagt die Masseurin.

Im Gegensatz zur klassischen Massage, bei der die Muskulatur so richtig durchgeknetet und abgeklopft wird, genießt der Klient bei einer Wohlgefühlmassage die zarten Streicheleinheiten. Statt die Zähne zusammen zu beißen, weil auch seine schmerzhaften Stellen bearbeitet werden, schnurrt er behaglich wie ein Kater, der sich vor dem Kaminfeuer das Fell kraulen lässt. „Der sanfte Hautkontakt bei einer Entspan-

nungsmassage baut psychische Spannungen ab und fördert die Intelligenz“, betont die Therapeutin, die auch die hohe Kunst

„Der sanfte Hautkontakt bei einer Entspannungsmassage baut psychische Spannungen ab und fördert die Intelligenz.“

*Eva Laucken
Ergotherapeutin*

der Fußreflexzonen- und Ayurvedamassage beherrscht und sich im Fach „Heilsame Berührung“ weiter gebildet hat.

Vor allem in den Wintermo-

naten gönnen sich Lauckens Kunden eine Massage. Denn an kalten und dunklen Tagen ist die Stimulation der Haut besonders wohltuend. „Ein Gut-schein für eine Massage ist deshalb auch ein beliebtes Weihnachtsgeschenk“, weiß Eva Laucken. Und gerade in Zeiten, in denen eine Grippe- und Erkältungswelle die nächste ablöst, ist eine Massage eine sinnvolle Prävention. „Denn sie kann das Immunsystem stärken“, stellt Eva Laucken fest.

„Jetzt fühl ich mich wie neu geboren“, schwärmt der Journalist nach einer halbstündigen Massage. Genüsslich schlürft er den aromatischen Tee, den ihm Eva Laucken in einer dampfenden Tasse serviert. Eine Wohl- und Entspannungsmassage ist eben ein Erlebnis für alle Sinne.

Stefan Zibulla

► Info:

Weitere Infos gibt es

im Internet unter

www.naturheilpraxis-laucken.de.